

■ 2. SCHULRAUMERWEITERUNGSPROJEKT

2.1 Genehmigung Investitionskredit

2.2 Ermächtigung des Gemeinderates

Die Schulanlage Rapperswil BE ist heute an ihrer Kapazitätsgrenze. In den nächsten Jahren besteht zusätzlicher Bedarf an Schulraum, um dem geltenden Lehrplan gerecht zu werden.

Neben dem fehlenden Schulraum weisen auch die bestehenden Räume der gesamten Schulanlage diverse Mängel und dringende Sanierungen auf.

Im Rahmen einer Variantenstudie wurde die Schulraumplanung durchgeführt und ein Projekt zur Erweiterung und Umbau der Schulgebäude in Rapperswil BE erarbeitet.

Aus den anfänglich diskutierten Varianten und den Grobkostenschätzungen war rasch bekannt, dass nicht alle Defizite der Schulanlage Rapperswil BE behoben werden können. Es wurden bereits im Variantenstudium zusätzliche optimierte Varianten ausgearbeitet, um der Finanzlage der Gemeinde Rechnung zu tragen. In diesem Prozess wurde ein Reserveklassenzimmer gestrichen sowie die Tagesschulräumlichkeiten und die Räume für die individuelle Förderung redimensioniert.

Das beste Projekt bezüglich Kosten-Nutzen, das der Gemeindeversammlung nun unterbreitet wird, umfasst:

- Einen Neubau für zwei zusätzliche Klassenzimmer mit Gruppenräumen, ein Kindergartenklassenzimmer und eine Tagesschule.
- Umbauten und Renovierungsarbeiten am Bestand im Primar- und Oberstufenschulgebäude und die Sanierung der Sanitäreinrichtungen in beiden Schulgebäuden.
- Die Optimierung der bestehenden Schul- und Gemeindebibliothek.
- Einen Anbau/Aufstockung an die Mehrzweckhalle mit einem grossen multifunktionalen Raum und gleichzeitiger Vergrößerung der Küche und des Geräteraumes der Turnhalle.
- Neueinteilung der Klassen- und Gruppenräume im Oberstufenschulgebäude, damit für jedes Schulzimmer ein angrenzender Gruppenraum zur Verfügung steht.

Der neue multifunktionale Raum soll als Mensa, Singsaal und Aula dienen und kann am Abend auch von Vereinen genutzt werden. Mit dieser Neuzuteilung kann im Erdgeschoss des Oberstufenschulhauses ein Schulzimmer aufgehoben werden. Dieser Raum soll für die Schulleitung, Lehrerarbeitsplätze, Schulsozialarbeit, Integrierte Förderung, die Logopädie sowie die Bibliothek optimiert werden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Raumzuteilung mit der präsentierten Machbarkeitsstudie nicht abschliessend erarbeitet werden konnte. Die Machbarkeitsstudie mit der Kostenschätzung zeigt, welches Projekt durch die Arbeitsgruppe und den Gemeinderat im Rahmen des nächsten Projektschritts detailliert ausgearbeitet wird.

Der nächste Projektschritt ist das sogenannte Vorprojekt. Mit diesem werden detaillierte Pläne zur konkreten Einteilung erstellt und Aspekte wie energetische Standards, Elektroplanung, Licht oder Lärm betrachtet sowie die Raumzuteilung im Kontext der Abläufe der Schule, der Bibliothek und der Nutzung durch Vereine diskutiert. In diesem nächsten Schritt können sich insbesondere im Erdgeschoss des Oberstufenschulgebäudes mit der Bibliothek, beim Anbau/Aufstockung an die Mehrzweckhalle und im Neubau noch Veränderungen ergeben.

Finanzen

Die Grobkostenschätzung rechnet mit 10,01 Mio. Franken. In der Grobkostenschätzung enthalten sind die Planung, der Bau von neuen Gebäudekörpern (inkl. Umbauten), Sanierungen in den bestehenden Gebäuden und am Foyerflachdach, Umgebungsanpassungsarbeiten, Baunebenkosten, die Ausstattung der neuen Schulzimmer und einer Reserve von 20 %. Die Sanierungen beinhalten u.a. die Sanierung der WC-Anlagen und der Böden und Wände in den Klassenzimmern.

Aufgrund der geplanten Investitionen entstehen jährliche Folgekosten für Personal- und Betriebsaufwand, Zinsen, Abschreibungen etc., wobei die Investitionen im Bereich der Oberstufe durch die Verbandsgemeinden des Oberstufenverbandes (OSZ) mitfinanziert werden.

Die Kostenermittlung (Grobkostenschätzung) basiert auf Annahmen und Vergleichswerten mit einer Genauigkeit von +/-25 %.

Antrag des Gemeinderates

1. Die Stimmberechtigten bewilligen einen Investitionskredit von CHF 10'010'000.00 für die Erweiterung und Sanierung der Schulanlage Rapperswil BE.
2. Der Gemeinderat wird mit der Ausführung des Beschlusses und der Umsetzung der Erweiterung und Sanierung der Schulanlage Rapperswil ermächtigt.

Ausführliche Informationen über das Projekt und die Finanzierung finden Sie in der Sonderausgabe des «Rapperswiler's» Nr. 192, welchen Sie mit separater Post erhalten oder auf unserer Website unter dem Register «Schulraumerweiterung».